



# Engagiert. Erlebt. Erzählt.

Der E-Newsletter von **Helping Hands e.V.** · Frankfurter Straße 16–18 · 63571 Gelnhausen · ☎ 06051 832892 · ✉ info@helpinghandsev.org

Ausgabe 2/14

Februar 2014

[www.helpinghandsev.org](http://www.helpinghandsev.org)

## Erstes *Shadow Riders* Kinderzentrum öffnet in Sri Lanka

50 Kinder besuchen seit Februar das Zentrum im Süden des Landes



Schon zweimal schwangen sich im September die *Shadow Riders* auf die Räder und fuhren viele hunderte Kilometer durchs schöne Kinzigtal, um Kindern in Südasien eine echte Chance für die Zukunft zu ermöglichen. Jetzt konnte durch den Erlös der *Shadow Riders* Events 2012 und 2013 in Sri Lanka das erste „*Shadow Riders* Kinderzentrum“ begonnen werden; 50 Kinder besuchen dort seit Februar den Unterricht.

Das Unawatuna Kinderzentrum ist das erste, das NCM Lanka, Helping Hands' örtlicher Partner, im Süden des Landes beginnt. Etwa 100 Kilometer südlich von Colombo, der Hauptstadt, liegt der kleine Ort direkt an der Küste; durch den Tsunami wurde er stark zerstört. „Buona Vista“ heißt die Schule hier, und das ist nicht übertrieben: Der Ausblick aufs Meer ist herrlich, und über die Bucht blickt man nach Galle, dem historischen Städtchen, das auch bei Touristen sehr beliebt ist. Weniger herrlich ist der Ausblick in die Zukunft der Kinder in Unawatuna. Die Familien verdienen ih-

ren Lebensunterhalt durch Fischen, Zerstückeln von Steinen für Baumaterial und diverse Tagelöhnerarbeiten. Armut gehört unter der vornehmlich buddhistischen Bevölkerung zum Alltag. Und das erzeugt ganz andere Probleme:

„Viele der Männer im Dorf sind alkohol- und drogenabhängig“, berichtet David, Leiter von NCM Lanka. „Die meisten Mütter sind alleinerziehend. Viele Kinder leben bei ihren Großeltern, weil die Mutter als Gastarbeiterin im Ausland ist und der Vater sie vernachlässigt. Außerdem haben schon viele der Kinder Missbrauch erlitten; teils durch Ausländer. Infektionen, unter anderem auch durch HIV, sind sehr häufig.“

Kinder der Klassen 1 bis 5 können ab sofort das Kinderzentrum besuchen; bald soll das Programm auch auf die älteren Kinder ausgeweitet werden. Im Zentrum bekommen die Kinder erst eine Stunde Nachhilfeunterricht in Englisch, Mathe, Sinhala, Kunst und Wissenschaft. In den nächsten 1,5 Stunden können sie gemeinsam Sport treiben, hören Geschichten und machen Spiele; auch Gesundheitsfürsorge gehört dazu. Abends treffen NCM Lanka Mitarbeiter sich noch mit den Eltern, denn ein ganzheitliches Programm bewirkt Veränderung auch in den Familien und im ganzen Dorf.

Radeln für einen guten Zweck: Das Lächeln auf den Gesichtern der Kinder in Unawatuna beweist, dass der Einsatz sich lohnt!

[Lesen Sie mehr über die \*Shadow Riders\* ...](#)



## Kurzmeldungen

### Machtwechsel in der Ukraine

In der Ukraine hat sich die Lage im Moment entspannt. Bei den heftigen Auseinandersetzungen der vergangenen Wochen setzten ehrenamtliche Mitarbeiter unseres örtlichen Partners in Krankenhäusern in Kiew und anderen Krisengebieten ihre medizinische Erfahrung ein, um den vielen Verletzten zu helfen und die Ärzte vor Ort zu unterstützen. Noch weiß niemand genau, wie es weitergehen wird, denn nicht jeder heißt die Änderungen willkommen. Unser örtlicher Partner prüft derzeit, wo noch Hilfe nötig ist und bereitet sich auf weitere Maßnahmen vor.



### Eine kleine Schulfreude ...

In Deutschland hat das zweite Schulhalbjahr begonnen. Vielleicht hat ihr Kind bereits das erste Heft gefüllt. Kein Problem? Da kauft man eben ein neues.

Für viele Kinder in osteuropäischen Ländern ist das nicht so einfach. Bleistift, Hefte, Spitzer: für viele ist das Luxus. Eine Packung mit Schulartikeln ist für diese Kinder ein richtig tolles Geschenk!

Sie möchten bedürftigen Kindern eine kleine Freude bereiten? Dann packen Sie ein oder mehrere „School Packs“, die im Dezember im Weihnachtstransport nach Rumänien und Bulgarien versandt werden.

[Was alles in ein „School Pack“ gehört, erfahren Sie hier ...](#)

